



Mitten im Soonwald an der Eremitage „Maria Reizenborn“ bei Riesweiler feiern wir diesen besonderen Gottesdienst. Wir treffen uns um 18 Uhr am Sportplatz in Riesweiler und gehen dann gemeinsam zur Eremitage, nach dem Gottesdienst treten wir gemeinsam den durch Fackeln beleuchteten Rückweg an. (Benjamin Engers)

GOTTESDIENST MIT GEMEINDEVERSAMMLUNG
(Benjamin Engers, Serena Hillebrand, Nicol Sowa)

BUSS- UND BETTAG

Als Dankeschön für die Spenden aus unseren Gemeinden und zum besseren Kennenlernen wird der Verein „Help for Resilience Ukraine Aid e.V.“ zu Gast sein. Rund um einen Friedensgebets-Gottesdienst gibt es Videomaterial, Podiumsgespräch und selbstgekochte ukrainische Speisen.

(Rosi Graf, Serena Hillebrand und Team)

18. November / Pleizenhausen / 18:00 Uhr

mit dem Kirchenchor Rheinböllen
(Benjamin Engers)

ERNTE-DANK-GOTTESDIENST DICHTELBACH
Herzliche Einladung um 10 Uhr zum Erntedankfrühstück im
Gemeindehaus. Im Anschluss feiern wir dann den
Erntedankgottesdienst mit Abendmahl.
(Benjamin Engers)

GOTTESDIENST ZUM EWIGKEITSSONNTAG

22. November (*Benjamin Engers*)
 Argenthal / 09:30 Uhr
 Ellern / 11:00 Uhr

22. November (Serena Hillebrand)
Rheinböllen / 9:30 Uhr
Dichtelbach / 11:00 Uhr

(Psalm 36, 10)

A QR code located in the bottom right corner of the slide, next to the text 'Play Store'.



Gemeindebüro
Telefon 06761 / 31 50

Benjamin Engers	0151 / 68 11 28 14
Serena Hillebrand	0171 / 41 91 796
Nicol Sowa	0160 / 32 39 667

Gottesdienstspielplan der Ev. Kirchengemeinden Dichtelbach, Rheinböllen und Soonblick



BASIS-GOTTESDIENST

Einmal im Monat feiern wir den Euch vertrauten Gottesdienst. In seiner Mitte steht die Predigt zum Bibeltext des Sonntages.

27. September (*Benjamin Engers*)

Riesweiler / 11:00 Uhr

11. Oktober (*Benjamin Engers*)

Argenthal 09:30 Uhr

18. Oktober (*Rita Henn/Serena Hillebrand*)

Pleizenhausen 11:00 Uhr

01. November (*Benjamin Engers*)

Rheinböllen / 09:30 Uhr

08. November (*Katrin Behnisch-Thomas*)

Rheinböllen / 09:30 Uhr



TAUFE & TAUFERINNERUNG FÜR GROSSE UND KLEINE

Erinnern gehört zu unserem Leben. Aus Erinnerungen wächst unsere Lebensgeschichte. Dabei ist Erinnern mehr als ein Blick zurück: Etwas, das geschehen ist, wird wieder lebendig und bekommt Bedeutung für das Heute. So kann eine Erinnerung uns stärken, uns neu verstehen lassen, wer wir sind, und uns Mut für das geben, was vor uns liegt. Darum ist die Erinnerung an die Taufe eine Kraftquelle. Gottes Versprechen erklingt neu in unser gegenwärtiges Leben hinein. Wie der Regenbogen an Gottes Bund mit den Menschen erinnert, vergewissert uns die Erinnerung an die Taufe: Gottes Liebe begleitet mich!
(*Serena Hillebrand*)

13. September / Rheinböllen / 09:30 Uhr

20. September / Mörschbach / 11:00 Uhr



GEFÜHLE – DIE FREUDE

Freude – sie kann übersprudeln, leise sein, anstecken und uns durch schwere Zeiten tragen. Aber woher kommt sie? Was lässt unser Herz wirklich jubeln? Und kann Freude mehr sein als einfach nur ein guter Moment?

In diesem Gottesdienst gehen wir dem Gefühl der Freude auf den Grund, und was ist eigentlich damit gemeint, wenn es in der Bibel heißt: „Die Freude am Herrn ist eure Stärke.“
(*Benjamin Engers*)

20. September / Argenthal / 09:30 Uhr

08. November / Ellern / 11:00 Uhr



TAIZÉ

In einer Ordensregel von Taizé heißt es: „Sobald du unaufmerksam bist und deine Zerstreuung bemerkst, kehre zum Gebet zurück, ohne darüber zu klagen.“ Im Kern ist das Gebet ein tiefes Verlangen, eine stille Sehnsucht nach Frieden in der Gegenwart Gottes. Mit Gesängen beten ist eine wesentliche Form der Suche nach Gott. Kurze, stets wiederholte Gesänge schaffen eine Atmosphäre, in der ich gesammelt beten kann; in der ich (wie die Christen in der Ostkirche sagen) etwas von der „Freude des Himmels auf der Erde“ spüren kann.
(*Serena Hillebrand*)

13. September / Pleizenhausen / 11:00 Uhr

18. Oktober / Rheinböllen / 9:30 Uhr



WENN BILDER PREDIGEN

Ein Bild sagt mehr als tausend Worte, so lautet ein bekanntes Sprichwort. Ein Bild kann berühren, Fragen aufwerfen und Geschichten erzählen. In diesem Gottesdienstformat bringen wir ein Kunstwerk und einen Bibeltext miteinander ins Gespräch. Was entdecken wir, wenn wir genauer hinschauen? Welche Gedanken und Gefühle weckt das Bild? Und was hat die biblische Geschichte dazu zu sagen?
Herzliche Einladung zum Schauen und Staunen.
(*Benjamin Engers*)

27. September / Rheinböllen / 09:30 Uhr

25. Oktober / Argenthal / 09:30 Uhr



STILLE – RASTPLATZ FÜR DIE SEELE

Stille klingt erst mal unspektakulär. Vielleicht sogar langweilig. In einer Welt, die ständig laut ist, wirkt sie fast wie eine Lücke, die wir schnell wieder füllen wollen. Dabei erzählt die Bibel etwas anderes: Menschen suchen die Stille – und begegnen dort Gott. Große Glaubensgeschichten beginnen nach Zeiten des Rückzugs und der Ruhe.

In der Bibel verbindet Gott Zeiten der Stille mit besonderen Verheißungen. Was er uns für die Stille verspricht – und was passieren kann, wenn wir uns wirklich auf sie einlassen – darum geht es in diesem Gottesdienst.

Was wäre, wenn Gottes Versprechen auch dir gelten – aber im Lärm deines Alltags einfach untergehen? Wer Gott erleben will, muss vielleicht neu lernen, still zu werden. Traust du dich, dich auf dieses Wagnis einzulassen und herauszufinden, was Gott in der Stille für dich bereithält?
(*Nicol Sowa*)

06. September

Argenthal / 09:30 Uhr

Dichtelbach / 11:00 Uhr

25. Oktober

Mörschbach / 11:00 Uhr